

<p>Schulinterne Umsetzung der „Curricularen Vorgaben“ im Rahmenlehrplan für die Sek. I Kompetenzbereiche und mögliche Inhalte gemäß der „Curricularen Vorgaben“ [3.1.1 – 3.1.4], (S.13-34)</p>	<p>zu realisieren durch folgende Inhalte:</p>
---	---

Themenbereiche (vorwiegend):

- A: In Alltags-und Arbeitssituationen sprachlich handeln
- B: Mit Sprache gestalten
- C: Über Sprache reflektieren
- D: Kulturell bedeutsame Texte und Medien verstehen
- E: Sprachliche Fähigkeiten fachübergreifend und fächerverbindend verwenden

<p>Kompetenzbereich [3.1.1]: Lesen Lesefertigkeiten: Lesetechniken und Lesestrategien (S.13)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lesestrategien • Lesetechniken <p>Lesen: Verstehen von Sachtexten/nicht-fiktionalen Texten und Medien (S. 14)</p> <ul style="list-style-type: none"> • lineare, nicht lineare Texte und Texte in Verbindung mit audiovisuellen Elementen verstehen (auch einfache Fachtexte) • Problemlösung mithilfe des Gelesenen <p>Lesen: Verstehen von literarischen Texten/fiktionalen Texten und Medien (S. 15 f.)</p> <ul style="list-style-type: none"> • komplexere, auch längere Texte erschließen • konventionelle Erzählstrategien erfassen • Lesehilfen: Inhaltsverzeichnis, Klappentext, Register, Lesetagebuch, Portfolio • Stabile Lesemotivation entwickeln • Textbedeutung untersuchen – Rezeptionsschritte anwenden • Erfassen einfacher audio –visueller Gestaltungsmittel 	<h2 style="text-align: center;">7. Klasse</h2> <ul style="list-style-type: none"> • Arbeitstechniken: Markieren, Strukturieren, Zusammenfassen • Mind-Map, Tabelle, Stichwortzettel, Spickzettel • Sachtext (z. B. Zeitungstext, Sachbuchtexte auch anderer Fächer einbeziehen) • Erzählung; Kurzgeschichte; Dialog in epischen Texten; Einakter; Ballade; Gedicht <hr style="width: 50%; margin: 10px auto;"/> <p style="text-align: center;">A:Sachtexte (LB, Zeitung)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Recherche von Informationen, Klärung von Begriffen, Wortbedeutungen (Wörterbuch; fachbezogenes Schülerwörterbuch; auch Internet) • Textzusammenfassung, Inhaltsangabe <hr style="width: 50%; margin: 10px auto;"/> <ul style="list-style-type: none"> • epische Formen und ihre Wirkungsmöglichkeiten (Erzählung, Kurzgeschichte, Fabeln, Sagen, Kalendergeschichten, Kurzgeschichten, Anekdoten, D: Jugendroman) • Portfolio • Bibliotheksbesuch 	<h2 style="text-align: center;">8. Klasse</h2> <ul style="list-style-type: none"> • Arbeitstechniken aus 7. Klasse weiter einüben • Baumdiagramm; Skizze; Grafik • Sachtext (z. B. Zeitungstext, elektronischer Text) <hr style="width: 50%; margin: 10px auto;"/> <ul style="list-style-type: none"> • Journalistische Formen: z. B. Bericht, Nachricht, Kommentar, Karikatur, Grafik, Zeitung • Werbeanalyse: Text, Bild, Film Werbespot, Flugblatt/Flyer, • offener Brief, • Hausordnung, Vertrag, Geschäftsvereinbarung, • Gesetzestext • unterschiedliche Zeitungen im Vergleich • Präsentation eines Themas in unterschiedlichen Medien <hr style="width: 50%; margin: 10px auto;"/> <ul style="list-style-type: none"> • epische Formen und ihre Wirkungsmöglichkeiten (Erzählung, Kurzgeschichte, Novelle, Jugendroman u.a.) • kurze dramatische Texte, Hörspiele • Wochenplanarbeitsform • Lesekoffer: Ergebnissicherung in Referaten o. ä.
---	--	--

<p>Kompetenzbereich [3.1.2]: Schreiben und Schreibfertigkeiten Texte planen, entwerfen, überarbeiten und formal gestalten (S.17)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verschiedene Schreibfunktionen unterscheiden • Berücksichtigung von Intention, Adressaten, Situation • Verwendung von Überarbeitungsstrategien <p>Schreibhandlungen: Erzählen, literarisches und kreatives Schreiben (S. 18)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gestalten erzählwürdiger Begebenheiten • Nutzen von sprachlichen und stilistischen Mustern <p>Schreibhandlungen: Beschreiben (S. 19)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Strukturprinzipien • Fachbegriffe • Stichpunktzettel 	<p>Lektürevorschläge: Jugendbücher:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Holub, Josef: Lausige Zeiten • O'Dell, Scott: Insel der blauen Delfine • Levoy, Myron: Der gelbe Vogel • Burgess, Melvin: Billy Elliot – I will dance • Pausewang, Gudrun: Die letzten Kinder von Schewenborn • Martin, Hansjörg: Die Sache im Supermarkt • Lang, Othmar Franz: Hungerweg • verschiedene literarische Texte im Vergleich D: • Gedicht (Strophe, Reim, Rhythmus, Metrum, Metaphorik); Ballade; themenverwandte Gedichte in ihrer Bedeutung für die Präsentation eines Themas/Problems und unter Berücksichtigung einfacher Formmerkmale untersuchen - Dialoge - kurzes Theaterstück, - Szene, Hörspiel - Literaturverfilmung <hr/> <ul style="list-style-type: none"> • Wörterbuchnutzung (s.o.) • eigene Texte planen: Stichwortzettel, Schreibplan, numerische Gliederung, Flussdiagramm • Texte entwerfen: z.B. Textbausteine, Formulierungshilfen • Texte überarbeiten: z.B. Schreibkonferenz, Textlupe (Adressatenbezug, Stil usw. untersuchen) <hr/> <ul style="list-style-type: none"> • Umerzählen, Perspektivwechsel • Nacherzählen • Inhaltsangabe • Fantasie- und Erlebniserzählung • Persönlicher Brief • Erzählkern, Erzählanfäng <hr/> <ul style="list-style-type: none"> • Personenbeschreibung; Grundlagen zur Charakterisierung literarischer Figuren (Aussagen und Verhalten) 	<p>Lektürevorschläge: Novelle D:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Keller, Gottfried: Kleider machen Leute • Hoffmann, E.T.A.: Fräulein von Skuderi <p>Drama D:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kleist, Heinrich von: Der zerbrochene Krug • Zuckmayer, Carl: Der Hautmann von Köpenick • Schiller, Friedrich von: Wilhelm Tell • Shakespeare, William: Der Kaufmann von Venedig • Frisch, Max: Biedermann und die Brandstifter <p>Jugendbuch D:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Preußler, Otfried: Krabat • Erlebnislyrik • Literaturverfilmung <p>Vertiefung zu Klasse 7</p> <ul style="list-style-type: none"> • spezifische Gedichtformen <hr/> <p>Vertiefung zu Klasse 7</p> <hr/> <ul style="list-style-type: none"> • Plot entwickeln • Schreibwerkstatt <hr/> <ul style="list-style-type: none"> • Vorgangsbeschreibung; Bedienungsanleitungen
--	--	---

<p>Schreibhandlungen: Berichten (S.20)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Strukturprinzipien • Fachbegriffe • Stichpunktzettel • Indirekte Rede, Paraphrase <p>Schreibhandlung: Wiedergeben von Textinhalten (S. 21)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zusammenfassung auch umfangreicher Texte verschiedener Textformen • Auswertung nicht linearer Texte <p>Schreibhandlung: sich an andere wenden, an andere appellieren (S.22)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nutzung standardisierter Textformen • Situations- und Adressatenorientiertheit • Werbung für eigene und fremde Anliegen – nachvollziehbar und sachlogisch <p>Schreibhandlung: Argumentieren/ Stellung nehmen (S. 23)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Problemformulierung • Thesen, Argumente und Belege finden und sachlogisch verwenden <p>Schreibfertigkeiten: Richtig schreiben/ Rechtschreibung und Zeichensetzung (S.24)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nutzen, Entwickeln und Reflektieren von Schreibregeln • Nutzung von Informationsquellen und Nachschlagewerken • Rechtschreibprogramme im Computer nutzen • Selbständige Überprüfung der Sprachrichtigkeit in eigenen Texten 	<ul style="list-style-type: none"> • Gegenstände beschreiben (Aussehen, Material, Funktion) • Ortsbeschreibung • Bilder systematisch analysieren • Vorgangsbeschreibung • Verstehen von Arbeitsaufträgen • Aussagen sammeln und fokussieren • Nutzung von Algorithmen • Präsentation von Arbeitsergebnissen <hr/> <ul style="list-style-type: none"> • Bericht • Unfallbericht; Skizze, Formular <hr/> <ul style="list-style-type: none"> • Formulierung von Fragen an den Text • Schlüsselbegriffe, Kernaussagen; Gliedern in Sinnabschnitte, Teilüberschriften • Geordnete Stichwortsammlung • Leseempfehlungen schreiben • Begründet einen Standpunkt einnehmen <hr/> <ul style="list-style-type: none"> • Persönlicher Brief • Einladung; Glückwunsch • Beschwerdebrief • Leserbrief <hr/> <ul style="list-style-type: none"> • Stellung zu einem strittigen Sachverhalt nehmen • Einschätzung • Empfehlung <hr/> <ul style="list-style-type: none"> • Rechtschreibkartei • Übung zur Nutzung des Rechtschreib- Wörterbuches • Groß- und Kleinschreibung • Getrennt- und Zusammenschreibung • Fremdwörter • Gleich oder ähnlich klingende Laute • Nutzen grammatischer Kenntnisse zur Zeichensetzung: Aufzählung, Satzreihe, Satzgefüge, wörtliche Rede 	<p>Vertiefung zu Klasse 7</p> <hr/> <ul style="list-style-type: none"> • Nachricht • Meldung • Lebenslauf, Anschreiben zu Bewerbungen fürs Praktikum in der 9. Klasse <hr/> <ul style="list-style-type: none"> • Variable Wiedergabe fremder Rede • Leseempfehlungen schreiben; Intention und Adressatenbezug berücksichtigen <p>Vertiefung zu Klasse 7</p> <hr/> <ul style="list-style-type: none"> • Geschäftsbrief • Vertrag; Formular • Aufruf; Werbung <hr/> <ul style="list-style-type: none"> • Pro-kontra – Erörterung (frei bzw. mit einfachen Textvorlagen) <hr/> <p>Vertiefung zu Klasse 7</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zitiertechnik • Übung zur Nutzung des Rechtschreib- Wörterbuches • Fremdwörter; Fachwörter • Groß- und Kleinschreibung
--	--	--

<p>Kompetenzbereich [3.1.3]: Sprechen und Zuhören Grundlagen sprachlicher Verständigung: Sprechend handeln (S. 25)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einfache Kommunikationsmodelle nutzen, die Dimensionen sprachl. Äußerungen erklären • Einsetzen von Sprechhandlungen situations-, zweck- und adressatenorientiert • Unterscheidung zwischen Standard- und Umgangssprache • <p>Grundlagen sprachlicher Verständigung: Gesprächsformen nutzen (S. 26)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verschiedene Gesprächsformen kennzeichnen und aktiv und improvisiert daran teilnehmen • Verschiedene Aufgaben bei der Planung und Ausführung von Gesprächen einnehmen • Reflexion eigenen und fremden Sprachverhaltens <p>Redebeitrag formulieren (S.27)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stichwortzettel, Ideencluster, Mind-Map • Sprachl. Mittel zur Strukturierung, Rückbezüge, Zusammenfassung • Veranschaulichungsmittel intentional und hörererorientiert <p>Aktiv zuhören (S.28)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Anderen (unter best. Fragestellung) zuhören • Aussagen und Aufbau erfassen • Fragestellungen formulieren • Aufnehmen des Gesagten, Feedback, Rückfragen • Non-verbale Mittel erfassen und deuten • Stellung zu Gehörten nehmen <p>Sprechend gestalten (S. 29)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Szenen und Kurzvorträge durch situationsbezogene Verwendung verschiedener Formen von Sprache und Körpersprache gestalten • Gestaltungsvarianten reflektieren 	<ul style="list-style-type: none"> • Rollenspiel • Sketch • Interview • Dialoge in Sketchen, Dramenszenen, Erzählungen <hr/> <ul style="list-style-type: none"> • Gesprächsregeln aufstellen • Fish-Bowl-Diskussion • Offene Diskussion • Konflikt- und Streitgespräch • Rollenspiel <hr/> <ul style="list-style-type: none"> • Kurzvortrag (z.B. zu einem frei gewählten Thema) • Diskussionsbeitrag vorbereiten und den eigenen Standpunkt vertreten <hr/> <ul style="list-style-type: none"> • Diskussion • Nacherzählen <hr/> <ul style="list-style-type: none"> • Ballade • Kurze Szene/ Sketch 	<p>siehe Klasse 7</p> <hr/> <p>Vertiefung zu Klasse 7</p> <ul style="list-style-type: none"> • Interview • Dialoge in literarischen Texten, Gesprächsskripten und Fernsehdiskussionen <hr/> <ul style="list-style-type: none"> • Kurzvortrag, Referat (z.B. Buchvorstellung) • Diskussionsbeiträge vorbereiten und den eigenen Standpunkt argumentativ vertreten <hr/> <ul style="list-style-type: none"> • Untersuchung eines Mitschnittes (Video oder Hörbeispiel) • Mitschrift • Kommentieren <hr/> <ul style="list-style-type: none"> • Sketch/ Einakter/ Dialog/ Dramenauszug • Rollenbiografie • Standbild • Hörspiel • Lyrik
<p>Kompetenzbereich [3.1.4]: Sprachwissen und -bewusstsein Sprache als Mittel der Verständigung kennen und verwenden (S. 30)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verschiedene Sprechhandlungen und ihre Funktion in Texten erkennen • Ausgewählte sprachliche Mittel erkennen und verwenden 	<hr/> <ul style="list-style-type: none"> • Mündliche Kommunikation • Sprachliche Verständnis- und Verstehensprobleme • Rollenspiel 	<p>siehe Klasse 7</p> <ul style="list-style-type: none"> • Reflexion über Sprache als Handlung

<p>Wissen über Wortarten und ihre Funktion sprachbewusst verwenden und reflektieren (S. 31)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Form und Leistung der Wortarten erschließen • Korrekte Bildung und Verwendung unterschiedlicher Formen <p>Wissen über den Satz sprachbewusst verwenden und reflektieren (S. 32)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kennen und Reflektieren einfacher, komplexer und unvollständiger Sätze • Klassifizierung der Satzglieder, Gliedsätze und Adverbialsätze • Untersuchung und Vergleich von syntaktischer Struktur und semantischer Bedeutung von Sätzen <p>Wissen über Wortbedeutung sprachbewusst verwenden und reflektieren (S. 33)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nutzen von Kriterien zur Wortbildung • Sicherheit im Erschließen von Wortbedeutungen (auch metaphorisch) und Verwendung <p>Wissen über Sprachvarietäten sprachbewusst verwenden und reflektieren (S. 34)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sprachvarietäten unterscheiden und bewusst anwenden 	<ul style="list-style-type: none"> • Verstärkter Grammatikunterricht zu Beginn des 7. Schuljahres als Voraussetzung besonders für fachspezifische Anforderungen • Wortarten (Voraussetzung für Analyse von Sachtexten, liter. Texten, kreatives Schreiben usw.) • Verb und Tempora (Voraussetzung im Umgang mit Erzählungen usw.) • Aktiv/ Passiv /Voraussetzung für Beschreiben, Berichten) • Indirekte Rede; Konjunktiv I und II <hr/> <ul style="list-style-type: none"> • Satzarten, Satzglieder (Voraussetzung für Textanalyse und Texte verfassen) • Einleitung von NS • Logische Satzverknüpfung (Voraussetzung z.B. für Argumentieren) <hr/> <ul style="list-style-type: none"> • Wortfeld • Wörterbuch, Lexikon <hr/> <ul style="list-style-type: none"> • Dialekte, Umgangssprache und Hochsprache unterscheiden • Sprachgeschichte • Einfluss des Englischen 	<p>Vertiefung zu Klasse 7</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vertiefung Satzarten • Satzglieder und Sätze in unterschiedlichen Kommunikationszusammenhängen <hr/> <ul style="list-style-type: none"> • Wörterbuch, Lexikon • Sachtext • Glossar <hr/> <ul style="list-style-type: none"> • Fachsprache • Fremdsprachliche Einflüsse • Werbesprache • Sprache in E- Mails und SMS usw.
--	--	--